

Jugendorganisation des LIONS Clubs wieder aktiv

LEO-Club in neuer Besetzung

Sonntagszeitung
03/04. März

**Schülerinnen und Schüler
des Cranach-Gymnasiums
erhielten Urkunden.**

Wittenberg (red). Soziales Engagement für unsere Stadt und für die Region wird auch bei den LEOS, der Jugendorganisation des LIONS Clubs, groß geschrieben. Acht Schülerinnen und Schüler des Lucas-Cranach-Gymnasiums erhielten von Ramona Gonszczyk, LEO-Beauftragte der Wittenberger LIONS, von Klaus Eckert, Vize-Präsident des LIONS Clubs Lutherstadt Wittenberg sowie von Daniel Seiferheld, LEO-Beauftragter des LIONS Distrikts 111 OM (Sachsen-Anhalt und Thüringen) ihre Mitgliedsurkunden überreicht. „LEOS sind junge Leute, die Freude am sozialen Engagement haben“, so Ramona Gonszczyk, bis 2013 selbst noch ein

LEO. „Anderen Menschen zu helfen und dabei in Gemeinschaft nützliche Projekte umzusetzen, ist etwas ganz Besonderes“, so Gonszczyk weiter.

Mit der Aufnahme in den LEO-Club der Lutherstadt Wittenberg verbunden waren gleichzeitig Wahlen zum Club-Vorstand und zum erweiterten Club-Vorstand. Das Amt der Präsidentin übernimmt ab sofort Michelle Kanold, Schülerin der 11. Klasse des Lucas-Cranach-Gymnasiums, zur Vize-Präsidentin wurde Greta Hoffmann, ebenfalls 11. Klasse, gewählt. Die frisch gekürte LEO-Präsidentin Kanold machte deutlich, dass der LEO-Club kein Lucas-Cranach-Club sei. Jugendliche aus allen Bereichen der Stadt und des Landkreises seien herzlich eingeladen, mitzuwirken im Sinne des LEO-Gedankens.



Sie sind die Neuen im Club: Sophia Schreinert, Elias Quast, Caroline Gößling, Michelle Kanold, Greta Hoffmann, Sebastian Suthau, Theresia Borrmann und Josephin Göttert (v.l.).

Foto: LIONS